

Abtreibung ist Frauenrecht! – Abtreibung legalisieren

2 Die Jahreshauptversammlung der Jusos Dithmarschen möge beschließen:

3 Die SPD-Bundestagsfraktion wird dazu aufgefordert den Paragraphen 218 des
4 Strafgesetzbuches dahingehend zu ändern, dass Schwangerschaftsabbrüche, innerhalb von 12
5 Wochen und nach dem Besuch einer ärztlichen, unabhängigen Beratung, nicht als
6 rechtswidrig zu gelten haben.

Begründung:

8 Die bisherige Formulierung die Schwangerschaftsabbrüche, unter den genannten
9 Bedingungen, als „rechtswidrig, aber straffrei“ einordnet widerspricht unserer Meinung nach
10 dem Selbstbestimmungsrecht der Frau.

11 Schwangerschaftsabbrüche werden durch diese
12 Formulierung kriminalisiert und Frauen einem
13 Rechtsfertigungsdruck unterworfen.

14 Das Selbstbestimmungsrecht der Frau beinhaltet die freie
15 Entscheidung Zeitpunkt und Anzahl der Kinder
16 eigenverantwortlich zu bestimmen und schließt somit die
17 soziale, physische und psychische Unterwerfung unter
18 die biologische Fähigkeit zur Mutterschaft aus.
19 „Frausein“ bedeutet in diesen Zusammenhang, im
20 Gegensatz zum „Mannsein“, schwanger werden zu
21 können. Menschsein fängt deswegen erst nach der
22 Entkriminalisierung, und auch nach der moralischen
23 Enttabusierung, der Abtreibung an.

